Herren Bezirksklasse C Gruppe 2 Augsburg-Süd Ost (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

SSV Anhausen III : SV Ried II
Freitag, 02.12.2022, 20:15 Uhr

Für den SV Ried II geht die Siegesstraße weiter

Kurzer Jubel herrschte am Freitagabend beim Gastteam des SV Ried II, als Richard Lutz das Einzel gewinnen und damit den klaren 9:1 Sieg beim Gastgeber des SSV Anhausen III sicherstellen konnte. Das Spiel in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 2 Augsburg-Süd Ost (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) musste der Gastverein in seinem 7. Saisonspiel in Ersatzgestellung vornehmen. Nach 2 Stunden war das Spiel beendet.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Lauber / Kugelmann gewannen gegen Lutz / Abold mit 3:2. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Lauber / Kugelmann zu Ende ging. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnten nachfolgend Vogler / Schramek beim 2:3 gegen Dörsam / Weber. Das Spiel verloren Vogler / Schramek dennoch im 5. Satz. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Pecher / Möschl bei der schlussendlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Maier / Pietsch. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Peter Lauber beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Klaus Dörsam. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Stephan Vogler gegen Richard Lutz, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Wenig später ging es beim Stand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte dann Johann Kugelmann bei seiner Niederlage gegen Karl-Heinz Weber. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Rudolf Pecher bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Markus Abold. Da war final wirklich nichts zu holen. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:6 gegenüber und kreuzte die Schläger. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Albert Möschl, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Reiner Pietsch verlor. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Ingrid Schramek, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Bernhard Maier verlor. Beim Stand von 1:8 gingen die Spitzenspieler des SSV Anhausen III und des SV Ried II in die Box. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Peter Lauber wenig später die Begegnung, in die er auf dem Papier als großer Außenseiter gestartet war, mit 1:3 gegen Richard Lutz abgab und eine Niederlage kassierte. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach nun 6 Niederlagen in Folge heißt es für den SSV Anhausen III nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TV Mering II am 09.12.2022 Punkte zu holen. Die Mannschaft des SV Ried II wird nach nun 3 Siegen in Serie versuchen, beim nächsten Spiel gegen die DJK Göggingen e. V. II am 13.12.2022 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:
SSV Anhausen III
Doppel: Lauber / Kugelmann 1:0, Vogler / Schramek 0:1, Pecher / Möschl 0:1
Einzel: P. Lauber 0:2, S. Vogler 0:1, J. Kugelmann 0:1, R. Pecher 0:1, A. Möschl 0:1, I. Schramek 0:1
SV Ried II

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 04.12.2022 (10:09) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Dörsam / Weber 1:0, Lutz / Abold 0:1, Maier / Pietsch 1:0
Einzel: R. Lutz 2:0, K. Dörsam 1:0, M. Abold 1:0, K. Weber 1:0, B. Maier 1:0, R. Pietsch 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 04.12.2022 (10:09) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").